

Konzertbüro der Wiener Konzerthausgesellschaft
Konzertdirektion „Kontheke“

GROSSER KONZERTHAUS-SAAL

Montag, den 25. September 1922, 1/28 Uhr abends

Gustav Mahler:
II. Symphonie C-moll

Dirigent: Oskar Fried

Ausführende:

Kammersängerin **Gertrude Förstel**

Ingeborg Steffensen (Königl. Oper Kopenhagen)

Der evangelische Singverein — Der Urania-Chor

Das Symphonie-Orchester

Orgel: Prof. Franz Schütz



Erster Satz: Allegro maestoso. Mit durchaus ernstem und feierlichem Ausdruck. C-moll.

Zweiter Satz: Andante con moto. Sehr gemächlich. As-dur.

Dritter Satz: In sehr ruhig fließender Bewegung. C-moll.

Attacca: Viertes Satz. „Urlicht“. Sehr feierlich, aber schlicht. Chormäßig. Des-dur. Worte aus „Des Knaben Wunderhorn“.

Attacca: Fünfter Satz.

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20.

Dienstag, den 26. September 1922, abends 7 Uhr, im Großen Konzerthausaale

Mittwoch, den 27. September 1922, abends 7 Uhr, im Großen Konzerthausaale

Gustav Mahler: „Das Lied von der Erde“

Dirigent: PAUL von KLENAU.

Preis 1500 Kronen (inkl. Steuer)

Über behördliche Anordnung sind die Hute abzunehmen!

Stern & Steiner, Wien.